

Hinweise für Antragsteller

Else Kröner-Promotionskollegs 2020 für Medizinstudentinnen und -studenten

Als Ergänzung zur Ausschreibung der Promotionskollegien haben Antragsteller* folgende Informationen zu beachten:

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Im ersten Schritt ist bis zum **6. Mai 2020** eine **Antragsskizze** unter kontakt@ekfs.de einzureichen. Die Antragsskizze (ohne Deckblatt und Anlagen) darf einen Umfang von 6 Seiten (Arial 11, einfacher Zeilenabstand) nicht überschreiten.

Die Antragsskizze soll folgende Gliederung haben und folgende Punkte adressieren:

Deckblatt

Titel des Promotionskollegs, antragstellende Fakultät, verantwortlicher Sprecher und Stellvertreter (max. 3) und ggf. und Kooperationspartner.

1. Zusammenfassung

Kurze Darstellung des beantragten Promotionskollegs, maximal eine halbe Seite.

2. Wissenschaftliche Ausrichtung

Darstellung und wissenschaftliche Relevanz des Themas des Promotionskollegs, Vorarbeiten bzw. besondere Eignung der antragstellenden Fakultät und Auswahl der Promotionsthemen mit Beispielen.

3. Forschungszeit der Studenten

Programm für die Möglichkeit der Studenten, mindestens ein Semester plus umrahmende vorlesungsfreie Zeit (insgesamt mindestens 9 Monate) in Vollzeit am Promotionsprojekt zu arbeiten, mit dem Angebot zur Finanzierung des Lebensunterhalts in Höhe von mindestens 735.00 Euro/Monat (aktueller Fördersatz für Medizindoktoranden der DFG). Zusätzlich kann außerhalb der Vollzeit eine Förderung mit einem niedrigeren Satz angeboten werden.

4. Rekrutierung der Studenten

Verfahren zur Auswahl und Gewinnung der Studenten mit Darstellung von Auswahlkriterien und -prozess.

5. Ausbildung der Studenten

Wissenschaftliches und fächerübergreifendes Ausbildungsangebot mit ggf. Darstellung von Soft-Skills-, Austausch- und Kongressangeboten. Hierbei ist jedoch eine zu enge Verschulung insbesondere in der experimentellen Phase zu vermeiden, um Raum für die persönliche Entwicklung und die Bedürfnisse der individuellen Promotion zu geben.

6. Betreuung der Studenten

Verfahren und Verpflichtungen der Fakultät, der Kollegiaten und der akademischen Betreuer, Auswahl der Betreuer, ggf. Promotionskomitee und Doktorandenvereinbarung.

7. Organisation

Aufbau des Kollegs mit Darstellung der Verantwortungs- und Entscheidungsstruktur, der Weiterentwicklung und der Anknüpfung an bestehende Programme ggf. mit Verpflichtungen der Fakultät, die über die Zeit der Promotion hinausgehen.

8. Qualitätssicherung

Bislang existierende Strukturen der Doktorandenausbildung, Abläufe zur Sicherung der Qualität des Kollegs und der Doktoranden-Betreuung ggf. mit Vergleichen zu anderen Förderinstrumenten der Fakultät bzw. der Doktorandenausbildung und Bilanzen der eigenen Ergebnisse.

9. Finanzierungskonzept

Budgetdarstellung (insgesamt maximal 800.000 €) eingeteilt pro Jahr in Personal-, Sach- und andere Mittel und aufgeteilt in Einzelposten. Eigenmittel der Fakultät sind getrennt aufzuführen. Budgetpunkte unter 10 T€ können zusammengefasst werden

Anlagen

1. Schreiben des Dekans der Medizinischen Fakultät ggf. mit Angaben zur ergänzenden Finanzierung aus Mitteln der Fakultät.
2. Für den Sprecher:
 - 2.1 Lebenslauf
 - 2.2 Publikationen des laufenden und der letzten fünf Jahre (Trennung nach Originalarbeiten und Übersichtsarbeiten; jeweils alle Autoren, mit Bold-Markierung des Antragstellers, journal-impact-Faktoren, in den letzten beiden Spalten Zählung Erstautorenschaften und Letztautorenschaften mit laufenden Nummern; siehe online „[Muster für Publikationsverzeichnis](#)“).

- 2.3 Laufende und in den letzten fünf Jahren abgeschlossene Drittmittelförderungen (Antragsteller, Titel, Förderer, Laufzeit und Fördersumme)
3. Für die stellvertretenden Sprecher: analog Anlage 2.1 – 2.3
4. Unterschriebene Einverständniserklärungen zur Speicherung von Daten des Sprechers und der stellvertretenden Sprecher. Muster finden Sie [online](#).

Stand: 5. Februar 2020

* Mit der Verwendung der maskulinen Form sind gleichermaßen Personen jeglichen Geschlechtsgemeint.